

# Ausflüge

**Beitrag von „Nuki“ vom 24. März 2011 21:04**

Ich denke da hilft es nur das immer wieder zu thematisieren und zu üben.

Ich habe, als ich meine Klasse übernommen habe, auch sehr zu kämpfen gehabt. Mittlerweile läuft es super, alles nur eine Frage der Übung und Konsequenz.

Ich habe meinen damals (3. Klasse) gesagt, dass ich nicht mit einer "Horde wilder Affen" losziehe. Das meinte ich nicht beleidigend, sondern wir hatten vorher gesehen wie die Affen im Zoo rumrasten und jeder machte was er wollte (der eine popelte mit einem Stock rum, der nächste zog Affen drei am Ohr usw.). Es bezog sich also mehr darauf.

Als es ganz übel war sind wir auch mal zurückgegangen. Das war extrem wirkungsvoll.

Ich habe den Schülern angekündigt, dass wir zurückgehen, wenn sie nicht ordentlich laufen (bin da altmodisch, man muss einen Laufpartner haben und der Zug darf sich nicht über eine Kilometer ziehen sondern alle laufen dicht hintereinander) und so schreien. Wollten sie erst gar nicht glauben bis ich sofort umgedreht bin nach einer Ermahnung und wir dann wieder im Klassenzimmer waren.

Die Kinder waren dann ganz geschockt und traurig. Ich habe ihnen großzügig eingeräumt, dass wir es ausnahmsweise noch mal probieren. Die Zeit hatte ich beim Weg einkalkuliert und wir hatten dann eben eine S-Bahn später.

Nachdem sie das mal erlebt hatten und wussten ich mache ernst war das Thema durch.

In der SBahn spielen wir meistens was, so ist gar nicht so viel Raum für ganz lautes Geschrei.

Ist es ein sehr langer Weg gebe ich immer Punkte vor bis wohin sie vorlaufen dürfen (außer auf der Straße, da nicht). "Ihr dürft bis zur Laterne".